

Balingen, 25.02.2022

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss **öffentlich** am 16.03.2022 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Erweiterung von Lichtsignalanlagen mit Blindensummern in Balingen
Genehmigung außerplanmäßiger Ausgaben und Baubeschluss**

Anlagen:

Lagepläne der Lichtsignalanlagen

Beschlussantrag:

1. Die Erweiterung der Lichtsignalanlagen K 22 (Kreuzung Paulinenstraße / Hirschbergstraße / Robert-Wahl-Straße), K 23 (Kreuzung Hirschbergstraße / Charlottenstraße) und K 60 (Kreuzung Hirschbergstraße / Längenfeldstraße) um eine Blindensignalisierung wird mit Gesamtkosten in Höhe von voraussichtlich 96.000,00 € brutto beschlossen.
2. Der Vergabe an die Fa. Swarco Traffic Systems GmbH, Unterensingen wird zugestimmt.
3. Der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 96.000,00 € wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Auszahlungen/Einzahlung des Finanzhaushaltes

einmalig 96.000,00 €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2022:
außerplanmäßig 96.000,00 €

Deckungsvorschlag

Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 96.000,00 € können durch die üblichen Minder-
ausgaben durch regelmäßig verzögerten Mittelabfluss bei Tiefbaumaßnahmen gedeckt werden.

Sachverhalt:

Die Lichtsignalanlagen an den großen Knotenpunkten in Balingen weisen derzeit zum überwiegenden Anteil keine Blindensignalisierung auf. Auf diesen Mangel wurde die Stadtverwaltung in der Vergangenheit von betroffenen Personen hingewiesen. Zur Beseitigung dieser Barrieren im öffentlichen Raum und zur Förderung des Fußverkehrs wird daher vorgeschlagen, an drei wichtigen Knotenpunkten in der Balingen Innenstadt eine Blindensignalisierung nachzurüsten. Diese Knotenpunkte sind:

1. K 22: Kreuzung Paulinenstraße / Hirschbergstraße / Robert-Wahl-Straße
2. K 23: Kreuzung Hirschbergstraße / Charlottenstraße
3. K 60: Kreuzung Hirschbergstraße / Längenfeldstraße

Diese Knotenpunkte weisen in der Kernstadt die stärksten Verkehrsströme von Fußgängern auf, weshalb diese in einem ersten Schritt erweitert werden sollen. Die Kreuzung Stingstraße / Charlottenstraße / Eckenfelderstraße wurde im Hinblick auf den mittelfristigen Umbau zu einem Kreisverkehr im Zusammenhang mit der angrenzenden Neubebauung nicht berücksichtigt. Aktuell wird zudem geprüft, welche Lichtsignalanlagen im gesamten Stadtgebiet eine Erweiterung bedürfen. Diese sollen ggf. in den kommenden Jahren umgerüstet werden.

Die Planungen sehen vor, dass die Anforderungsgeräte / Taster getauscht werden. Mit den neuen Geräten kann durch einen gesonderten Knopf an der Unterseite die Akustik aktiviert werden. Zudem werden Signaltongebener sowie die Anpassung der vorhandenen Steuerungstechnik und Verkabelung erforderlich.

Folgende Kosten fallen für die geplante Umrüstung an:

K 22	27.000,00 €
K 23	34.000,00 €
K 60	35.000,00 €
Summe	96.000,00 €

Für den Umbau der Lichtsignalanlagen liegen Angebote des Herstellers der heutigen Lichtsignalanlagen vor. Aufgrund der direkten Abhängigkeiten und der tiefen Implementierung in die vorhandene Ampelsteuerung und -technik können diese Leistungen nur von der Firma Swarco ausgeführt werden.

Diese Kosten sind bisher nicht im Haushaltsplan der Stadt Balingen beinhaltet. Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 96.000,00 € können durch die üblichen Minderausgaben durch regelmäßig verzögerten Mittelabfluss bei Tiefbaumaßnahmen gedeckt werden.

Markus Streich